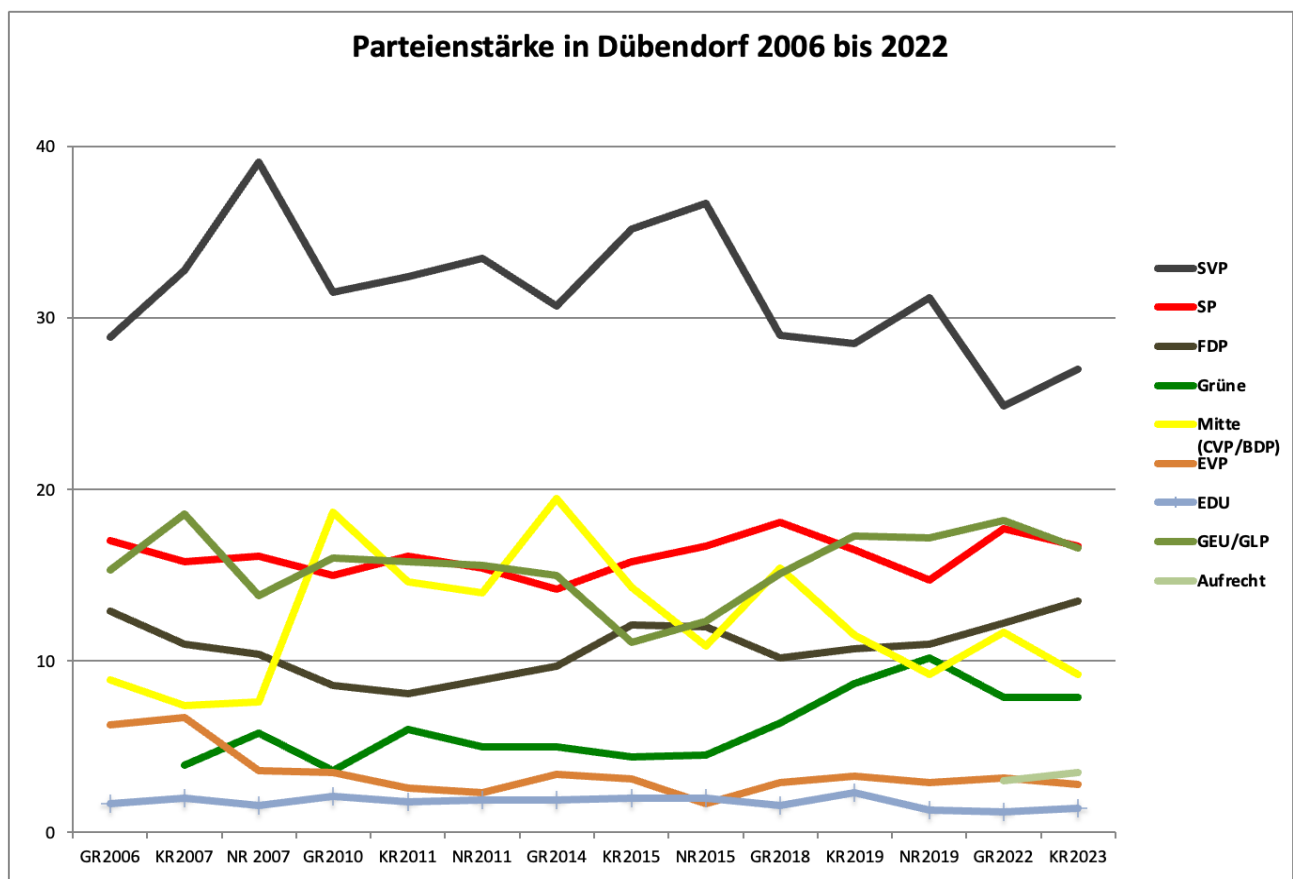


## Resultate der Kantonsratswahlen 2023 in Dübendorf: SVP verliert, SP und FDP gewinnen

In Dübendorf kann die SP ihren Wähleranteil gegenüber den KR-Wahlen 2019 leicht von 16.5 auf 16.7 Prozent steigern. Damit wird die SP wieder zweitstärkste Partei, knapp vor der GLP, die 16.6 Prozent erreicht. Bei den GR-Wahlen letztes Jahr war es noch umgekehrt.

Die SVP setzt ihren Abwärtstrend in Dübendorf fort. Der schwindende Wähleranteil gegenüber 2019 ist diesmal vor allem auf die erstmalige Teilnahme der Aufrecht-Leute zurückzuführen, die ihren Anteil gegenüber den GR-Wahlen nochmals etwas erhöhen können und 3.5 Prozent erreichen. Da sie aber im Kanton mit 2.2 Prozent die 3-Prozent-Hürde nicht erreichen, ziehen sie nicht in den Kantonsrat ein.

Während die FDP im Kanton entgegen der Prognosen stagniert, legt sie in Dübendorf deutlich zu. Im Gegensatz zum Kanton, wo die Mitte leicht zulegt, verliert sie in Dübendorf und taucht auf 9.2 Prozent ab. Wie auf kantonaler Ebene verlieren die Grünen und erreichen mit 7.9 Prozent genau gleich viel wie bei den GR-Wahlen.



Auf der SP-Liste überholt Leandra Columberg aus Dübendorf den Spitzenkandidaten Feldmann und erreicht die meisten Stimmen. Knapp gescheitert ist unser Stadtrat Ivo Hasler, er kommt auf den undankbaren vierten Platz und ist erster Ersatzkandidat.

bau/12.2.2023